



Warnung vor Überschwemmungen für bebaute Gebiete für Stadt und Lkr. Passau

ausgegeben am 04.06.2013 23:04 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Deggendorf

gültig von 04.06.2013 23:00 Uhr
bis 05.06.2013 23:00 Uhr

Die Technik an den Pegeln Passau/Donau, Passau/Ilzstadt und Passau/Inn ist weiterhin ausgestanden.

Die Wasserstände werden durch Personal des Wasserwirtschaftsamtes abgelesen.

Am Pegel Passau/Donau wurde am Montag um 21 Uhr der Scheitelwert von 1289 cm erreicht, am Pegel Passau/Inn wurde der maximale Wasserstand um 19 Uhr bei 1020 cm gemessen.

Die Wasserstände am Inn und Donau in Passau fallen ab.

Die herannahende Hochwasserwelle der Donau verursacht ein verzögertes Absinken der Pegel, wird aber voraussichtlich zu keinem weiteren Pegelanstieg in Passau führen.

Die Pegel Hofkirchen/Donau und Vilshofen/Donau steigen bis morgen früh weiter an. Der maximale Scheitel für beide Pegen von ca. 770 cm ist zwar für Mittwochvormittag prognostiziert, ist aber aufgrund des Deichbruches nicht sicher.

Der Pegel Ruhstorf/Rott fällt in der nächsten Zeit weiter ab.

Der Wasserstand des Pegels Grafenmühle/Vils fällt ebenfalls leicht.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

